

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)**

vom 3. August 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. August 2026)

zum Thema:

**Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz - Schwimmen nur für  
Frühaufsteher\*innen?**

und **Antwort** vom 19. August 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. August 2026)

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE),

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 26 796

vom 03. August 2026

über Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz - Schwimmen nur für Frühaufsteher\*innen?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. In welchem baulichen und technischen Zustand befindet sich die Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz aktuell? Bitte getrennt nach Schwimmhalle, Nebenräumen, Technik und Außenbereichen darstellen.

Zu 1.:

In den vergangenen Jahren wurde zwar keine umfassende Gesamtanierung durchgeführt, jedoch erfolgten kontinuierlich Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, die den ordnungsgemäßen Betrieb der Schwimmhalle sichergestellt haben, sowie eine umfangreiche Erneuerung der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA). Die Schwimmhalle,

die Nebenräume, die technischen Anlagen sowie die Außenbereiche befinden sich in einem insgesamt guten Zustand. Wesentliche bauliche oder technische Mängel sind derzeit den BBB nicht bekannt.

2. Welche Sanierungs-, Instandsetzungs- oder Modernisierungsmaßnahmen wurden seit 2020 durchgeführt? Bitte nach Jahr, Maßnahme, Kosten und Dauer aufschlüsseln.

Zu 2.:

|      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |              |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 2020 | U.a. Sanierung der Saunaverkleidung, Ertüchtigung der Lüftungsanlage im Saunabereich, Arbeiten an der Fassade und den Dachüberständen, Erneuerung der Sauna-Notausgangstür, Elektroarbeiten im Saunabereich sowie verschiedene Instandsetzungen an Badewassertechnik, Türen und technischen Anlagen.                                                                                                                 | ca. 69,1 T€  |
| 2021 | Schwerpunkt war die umfassende Erneuerung der raumluftechnischen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Fachplanung sowie vorbereitender Bau- und Gerüstarbeiten. Zusätzlich wurden unter anderem nicht normkonforme Abwasserleitungen erneuert, Maßnahmen im Bereich Brandschutz durchgeführt und weitere Arbeiten an Badewassertechnik, Türen und Beckeneinbauten vorgenommen.                                   | ca. 834,5 T€ |
| 2022 | Fortführung und Abschluss wesentlicher Maßnahmen der technischen Sanierung. Dazu gehörten unter anderem die Trennung bzw. Erneuerung der Wärmeversorgung, Elektro- und MSR-Arbeiten im Zusammenhang mit der RLT-Sanierung, die Aufschaltung der neuen Heizungs-, RLT- und Sanitäranlagen auf die Gebäudeleittechnik, die Erneuerung der Wärmebänke sowie bauliche Maßnahmen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung. | ca. 317,5 T€ |
| 2023 | U.a. Anpassungen der Sicherheitsbeleuchtung nach dem Umbau der Technikzentrale, umfangreichere Elektroinstallationsarbeiten im Kellergeschoss, Installation von Leitungen für Gefahrenmelde- und Zeitdiensttechnik, Betoninstandsetzungen sowie verschiedene Reparaturen an Türen, Dach, Fliesen und Badewassertechnik.                                                                                              | ca. 81,3 T€  |
| 2024 | Überwiegend kleinere Instandsetzungsmaßnahmen, u.a. Beseitigung von Fliesen- und Fugenschäden, Erneuerung des Kältetrockners, Arbeiten an Türen und Fluchtwegen,                                                                                                                                                                                                                                                     | ca. 13,7 T€  |

|      |                                                                                                                                                                                                                                                                             |             |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
|      | Reparaturen an Dach und Entwässerung sowie Mängelbeseitigungen an der Blitzschutzanlage.                                                                                                                                                                                    |             |
| 2025 | U.a. Erneuerung der Spülabwasserpumpe, Instandsetzung bzw. Erneuerung beschädigter Fassaden- und Verglasungsbereiche, Elektroarbeiten im Kellergeschoss, Reparaturen an Türen und Bodenfliesen sowie weitere Arbeiten an der technischen Ausstattung und Badewassertechnik. | ca. 25,5 T€ |

3. Welche weiteren Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen sind derzeit geplant oder aus fachlicher Sicht erforderlich?

Zu 3.:

Aus fachlicher Sicht besteht aktuell kein zusätzlicher wesentlicher Sanierungsbedarf. Erforderliche kleinere Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen werden im Rahmen des laufenden Betriebs bedarfsgerecht durchgeführt.

4. Gab es in den letzten fünf Jahren temporäre Schließungen oder Einschränkungen des Badebetriebs? Wenn ja, wann, wie lange und aus welchen Gründen?

Zu 4.:

Das Bad war von Mitte 2021 bis Mitte 2022 im Rahmen der Sanierung geschlossen.

5. Wie haben sich die Öffnungszeiten sowie die tatsächliche Nutzbarkeit für die Öffentlichkeit in den letzten fünf Jahren entwickelt?
6. Trifft es zu, dass die Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz überwiegend als Schul- und Vereinsbad genutzt wird und nur eingeschränkt für die Öffentlichkeit zugänglich ist? Wenn ja, wie begründet der Senat diese Priorisierung?
8. Wie haben die Wasserzeiten für Schulen, Vereine und die Öffentlichkeit in den letzten 5 Jahren entwickelt?

Zu 5., 6. und 8.:

Die sich verändernden Öffnungszeiten dokumentieren die BBB nicht, die aktuellen Öffnungszeiten können der Webseite entnommen werden. Die tatsächlich der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellten Wasserzeiten (in Stunden) sind in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet:

| Badname                          | Jahr | Wasserzeit gesamt | Wasserzeit öffentlich | Wasserzeit nicht öffentlich | Wasserzeit Vereine | Wasserzeit Schulen |
|----------------------------------|------|-------------------|-----------------------|-----------------------------|--------------------|--------------------|
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2020 | 1.762             | 898                   | 1.346                       | 730                | 662                |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2021 | 310               | 0                     | 310                         | 0                  | 310                |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2022 | 1.439             | 973                   | 1.019                       | 697                | 343                |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2023 | 3.575             | 2.043                 | 2.298                       | 1.378              | 1.050              |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2024 | 3.516             | 1.598                 | 2.817                       | 1.867              | 1.271              |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2025 | 3.510             | 1.579                 | 2.947                       | 1.976              | 1.333              |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2026 | 2.082             | 1.116                 | 1.711                       | 1.036              | 776                |

Ergänzender Hinweis: Öffentliches Schwimmen sowie Schul- und Vereinsschwimmen findet teilweise im Parallelbetrieb statt. Die Summe der einzelnen Kategorien kann daher von der Gesamtanzahl der Wasserzeiten abweichen.

Der verfügbare Nutzungsumfang für die Öffentlichkeit ergibt sich aus den vorrangigen Nutzungsbedarfen der Schulen und Vereine.

7. Wie viele Wasserzeiten stehen aktuell jeweils für Schulen, Vereine und die Öffentlichkeit zur Verfügung? (Bitte unter Angabe der absoluten und relativen Zahlen)

Zu 7.:

| Badname                          | Jahr | Wasserzeit gesamt | Wasserzeit öffentlich | Wasserzeit nicht öffentlich | Wasserzeit Vereine | Wasserzeit Schulen |
|----------------------------------|------|-------------------|-----------------------|-----------------------------|--------------------|--------------------|
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2026 | 2.082             | 1.116                 | 1.711                       | 1.036              | 776                |
| Badname                          | Jahr | Wasserzeit gesamt | Wasserzeit öffentlich | Wasserzeit nicht öffentlich | Wasserzeit Vereine | Wasserzeit Schulen |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2026 | 100%              | 54%                   | 82%                         | 50%                | 37%                |

9. Wie viele Besucher\*innen hat die Schwimmhalle in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils verzeichnet?

Zu 9.:

| Badname                          | Jahr | Besuche Gesamt | Besuche öffentlich | Besuche nicht öffentlich | Besuche Vereine | Besuche Schulen | Besuche Hort | Besuche Kita | Besuche Kurse |
|----------------------------------|------|----------------|--------------------|--------------------------|-----------------|-----------------|--------------|--------------|---------------|
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2020 | 40.714         | 19.370             | 21.344                   | 8.571           | 12.707          | 66           | 0            | 2.953         |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2021 | 3.235          | 7                  | 3.228                    | 0               | 3.228           | 0            | 0            | 0             |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2022 | 20.340         | 9.702              | 10.638                   | 4.061           | 6.559           | 18           | 0            | 1             |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2023 | 61.978         | 26.539             | 35.439                   | 16.737          | 18.486          | 193          | 23           | 1.028         |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2024 | 74.081         | 28.621             | 45.460                   | 22.646          | 22.622          | 192          | 0            | 2.386         |
| Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz | 2025 | 79.731         | 28.869             | 50.862                   | 23.783          | 26.838          | 230          | 11           | 1.821         |

Ergänzender Hinweis:

Die Kurs-Besuche sind in der Zahl der öffentlichen Besuche bereits enthalten. Die Anzahl der nicht öffentlichen Besuche entspricht der Summe von Schulen, Vereinen, Kita und Hort.

10. Welche Auswirkungen hat die eingeschränkte öffentliche Nutzung auf die Versorgung mit Schwimmflächen im Bezirk Lichtenberg?
11. Wie bewertet der Senat die Versorgungssituation mit Wasserflächen im Einzugsgebiet der Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz insgesamt?

Zu 10. und 11.:

Durch die Wiedereröffnung der Schwimmhalle Zingster Straße im 4. Quartal 2025, hat sich die Versorgung mit Schwimmflächen in dieser Region deutlich verbessert. Der Bezirk ist mit 5,8 m<sup>2</sup> Wasserfläche pro 1.000 Einwohnenden durchschnittlich versorgt. Die Region ist jedoch mit 8,3 m<sup>2</sup> Wasserfläche pro 1.000 Einwohnenden überdurchschnittlich gut versorgt.

12. Trifft es zu, dass die Schwimmhalle am Wochenende geschlossen ist? Warum wurde sich dafür entschieden, dass dem Bad keine Öffnungszeiten mehr zur Verfügung stehen?

Zu 12.:

Nein, das trifft nicht zu.

13. Wie häufig ändern sich die Öffnungszeiten pro Saison?

Zu 13.:

In der Regel finden keine Änderungen statt. Lediglich bei kurzfristigen Personalausfällen kann es zu temporären Einschränkungen kommen.

14. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um die Zugänglichkeit des Bads für die Öffentlichkeit zu verbessern?

Zu 14.:

Die Wiedereröffnung der Schwimmhalle Zingster Straße im 4. Quartal 2025 hat bereits zu einer Verbesserung in der Region gesorgt. Weitere Maßnahmen sind nicht möglich, da das Schul- und Vereinsschwimmen vorrangig sicherzustellen ist.

15. Wie ist die Personalsituation in der Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz (insbesondere Badpersonal und Technik) und gibt es hier Engpässe?

Zu 15.:

Die Personalsituation ist gut, es bestehen derzeit keine Engpässe.

16. Entspricht das Bad den aktuellen Anforderungen an Barrierefreiheit, Energieeffizienz und Klimaschutz? Wenn nein, welche Maßnahmen sind geplant?

Zu 16.:

Eine durchgängige barrierefreie Nutzung des Gebäudes und der Badebereiche ist aktuell nicht gegeben. Zur energetischen Qualität und zur Erfüllung aktueller Anforderungen an Energieeffizienz und Klimaschutz kann auf Grundlage der derzeit vorliegenden Informationen noch keine abschließende fachliche Bewertung vorgenommen werden. Hierfür wäre eine gesonderte energetische Betrachtung des Gebäudes und der technischen Anlagen erforderlich.

Die BBB streben eine Einhaltung der Energieeffizienzziele an und orientieren sich dabei an den Vorgaben des Energieeffizienzgesetzes (EnefG) sowie den jährlichen Einsparverpflichtungen. Zur Umsetzung dieser Ziele ist der Aufbau eines zentralen Energiecontrollings für alle Bäder vorgesehen. Hierfür wird zunächst die Digitalisierung der Bäder vorangetrieben, um bis Ende 2026 eine grundlegende digitale Infrastruktur zu schaffen. In den Folgejahren sollen die Bäder schrittweise mit digitalen Zählern ausgestattet werden. Diese dienen sowohl der digitalen Verbrauchserfassung als auch der Optimierung der Lastgänge. Wo es möglich ist, erfolgt ein zunehmend bedarfsgerechter Einsatz von Bädertechnik, um entsprechend Energie einzusparen.

17. Welche langfristige Perspektive sieht der Senat für die Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz im Berliner Bäderkonzept (Erhalt, Sanierung, Erweiterung oder Ersatzneubau)?

Zu 17.:

Der Schwerpunkt liegt perspektivisch auf dem Erhalt des Bades. Es finden die erforderlichen Wartungen und Instandhaltungen statt.

Berlin, den 19. August 2026

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport